

08.08.2014

2,8 Milliarden Euro zur Stärkung der Führungsrolle Europas in der Robotik

Die Europäische Kommission und euRobotics AISBL haben auf der Automatica 2014 das weltgrößte zivile Forschungs- und Innovationsprogramm für Robotik gestartet. Die Initiative – genannt „SPARC“ – soll Europas führende Position in diesem strategischen Bereich, dessen Gesamtvolumen bis zum Jahr 2020 mehr als 60 Milliarden Euro erreicht haben könnte, erhalten und ausbauen. SPARC wird voraussichtlich in Europa mehr als 240 000 Arbeitsplätze schaffen – diese Ansicht vertritt die in Brüssel ansässige Vereinigung euRobotics AISBL.

Die Europäische Kommission wird in SPARC im Rahmen seines neuen Forschungs- und Innovationsprogramms „Horizon 2020“ 700 Millionen Euro investieren. Die Gesamtinvestition der europäischen Industrie wird sich auf 2,1 Milliarden Euro belaufen. Diese öffentlich-private Partnerschaft (ÖPP) soll Europas Wettbewerbsfähigkeit bei Produktion und Anwendung von Robotik in Industrie und Landwirtschaft, im Gesundheits- und Transportwesen und im Bereich ziviler Sicherheit und Haushalte steigern.

Die Robotik trägt zwar zur starken Position Europas im globalen Fertigungssektor bei, aber ihr Potential geht dennoch weit über die reine Anwendung in Fabriken hinaus: Roboter helfen Krankenschwestern in Krankenhäusern, inspizieren gefährliche Kraftwerke und übernehmen mühsame Arbeiten in landwirtschaftlichen Betrieben. Automatische Autos sind weitere Beispiele für Robotertechnologie im Einsatz. Der globale Markt für Robotik umfasst 22 Milliarden Euro und wird voraussichtlich bis zum Jahr 2020 auf mehr als 60 Milliarden Euro anwachsen. Europa ist mit einem Marktanteil von 35 % bereits der Marktführer; dennoch müssen Anstrengungen unternommen werden, um in diesem sich rapide entwickelnden Sektor Schritt zu halten.

Mit SPARC beginnt die Zusammenarbeit der europäischen Kommission mit der europäischen Industrie und Forschung zur Kräftigung und Weiterentwicklung der europäischen Robotik. euRobotics AISBL repräsentiert den privaten Anteil in der ÖPP und steht für mehr als 180 europäische Unternehmen, Universitäten und Forschungseinrichtungen, von konventionellen industriellen Robotik-Herstellern über Landtechnikunternehmen bis hin zu innovativen Krankenhäusern. Um die Ziele von SPARC zu erreichen, entwickeln die Mitglieder von euRobotics AISBL eine „Roadmap für Robotik in Europa“. Diese Roadmap wird in konkrete Arbeitsprogramme und Ausschreibungen umgesetzt.

Die Vizepräsidentin der europäischen Kommission Neelie Kroes, die für die Digitale Agenda verantwortlich ist, sagte: „Die Robotik-Revolution passiert genau jetzt. Wir sollten ihr nicht folgen, sondern sie anführen. Roboter können unsere Wirtschaft, unsere Leben und unsere Arbeit verbessern. Roboter kürzen nicht menschliche Arbeitskräfte aus der Gleichung heraus: Im Gegenteil, sie sind Partner für eine bessere Zukunft. Lasst SPARC eine Metapher sein, mit der wir den Funken der Robotik-Revolution hier in Europa entzünden werden.“

Der Präsident der Vereinigung euRobotics AISBL, Bernd Liepert: „Sparc wird die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Robotik-Industrie gewährleisten. Roboterbasierte Automatisierungslösungen sind zur Bewältigung der dringenden gesellschaftlichen Herausforderungen der Gegenwart unerlässlich – von demografischen Veränderungen über Mobilitätsanforderungen bis hin zu nachhaltiger Produktion.“

SPARC wird von einem Komitee aus Vertretern der EU-Kommission und der euRobotics AISBL verwaltet. Alle europäischen Unternehmen und Forschungseinrichtungen können beitreten.

Die Ausschreibungen im Zusammenhang mit SPARC laufen im Rahmen der Säule „LEIT“ – Leadership in Enabling and Industrial Technologies (Führende Rolle der Industrie) des neuen Forschungs- und Innovationsprogramms der EU, Horizon 2020.

Die erste Ausschreibung endete am 23. April 2014. Die nächste Ausschreibung wird im Oktober 2014 veröffentlicht und endet voraussichtlich am 21. April 2015.

www.eu-robotics.net
www.sparc-robotics.net

◀ zurück

IMPRESSUM | © SPRINGER-VDI-VERLAG 2014

**JETZT ZWEI AUSGABEN
KOSTENLOS PROBE LESEN!**



Ja, ich möchte 2 Ausgaben der "Konstruktion" kostenlos >>

